

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Eine schriftliche Anmeldung per Post oder E-Mail ist erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens Sonntag, den **17. Januar 2016** mit allen Angaben auf diesem Anmeldeformular an.

Migrantinnen-Netzwerk Bayern e.V.

c/o Marienheim, Harmoniestraße 16, 90489 Nürnberg

E-Mail: ana-maria.froehling@migrantinnen-bayern.de

Für die Rückerstattung der Fahrtkosten steht ein kleiner Etat zur Verfügung. Wenden Sie sich gegebenenfalls bitte rechtzeitig, spätestens bis zum **17. Januar 2016** mit einer Begründung, an uns.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Frau Herr

Vorname, Nachname

Institution

Funktion

Adresse

E-Mail

Kinderbetreuung ja, Anzahl und Alter der Kinder

Essen Sie vegetarisch?

Ich nehme an der Jahreshauptmitgliederversammlung teil

Datum, Unterschrift



Seit 2015 wird die Anerkennungsberatung im Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch die Qualifizierungsberatung ergänzt. Der neue Handlungsschwerpunkt zielt in Zusammenarbeit mit der flächendeckenden Struktur der Anerkennungsberatungen auf Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung in Deutschland ab.

Das Beratungsangebot richtet sich an Personen mit ausländischen Berufs- und Studienabschlüssen und bietet Beratungsleistungen zu Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes an. Das sind beispielsweise Anpassungsqualifizierungen für reglementierte Berufe, die fachliche Lücken schließen oder erforderliche Deutschkenntnisse vermitteln. Oder Brückenqualifizierungen für Akademikerinnen und Akademiker in nicht reglementierten Berufen, deren Arbeitsaufnahme durch fachliche, methodische oder sprachliche Kenntnisse unterstützt wird. In jedem Fall soll mit den Qualifizierungen der Weg zu einer vollen Anerkennung vorhandener Abschlüsse und einer adäquaten Arbeitsmarktintegration geebnet werden.

Bildrechte

© Fotolia / Robert Kneschke

www.migranet.bayern
www.netzwerk-iq.de



**2. Tagung des Migrantinnen-Netzwerks
Bayern e.V.**

**„Migrantinnen im Balanceakt – Stolpersteine
auf dem Weg in den bayerischen Arbeitsmarkt“**

23. Januar 2016, 10:00 – 18:00
Nachbarschaftshaus Gostenhof,
Adam-Klein-Straße 6, Nürnberg
U-Bahn U1 Haltestelle Gostenhof

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.**

In Kooperation mit:



www.migranet.bayern
www.netzwerk-iq.de

2. Fachtagung

Bayerische Migrantinnen stehen vor vielfältigen Herausforderungen auf ihren verschlungenen Wegen durch den Arbeitsmarkt. Wenn sie eine Grundausbildung in ihren Ursprungsländern abgeschlossen haben, stehen sie in Deutschland vor dem Problem des Zugangs zu einer Weiterbildung und zur Anpassung ihrer Kenntnisse an hiesigen Standards. Haben sie eine akademische Ausbildung genossen, stehen sie wiederum vor den Herausforderungen der Anerkennung ihrer Zeugnisse und den dazugehörigen meist finanziellen Schwierigkeiten. Konnten sie ein Studium hier abschließen, so sind sie bei der Arbeitssuche mit hohen Ansprüchen, besonders im sprachlichen und kulturellen Bereich konfrontiert. In fast allen Fällen stehen sie immer wieder vor zwiespältigen Situationen, bewegen sie sich doch permanent an der Schnittstelle des Frauseins und des Migrantinseins und die dazu eigenen Lebenschancen.

Worauf basieren strukturelle Barrieren die abgebaut gehören? Welche Rollen spielen tradierte Einstellungen und verkrustete Strukturen, welchen Einfluss klischeebasierendes Handeln? Wie können Migrantinnen sich selbst informieren und stärken? Zu diesen Fragen werden Denk- und Handlungsimpulse durch einen Vortrag, in einer Podiumsdiskussion, in Kurzreferaten und Workshops aus Wissenschaft, Politik, Gewerkschaft, Ehrenamt und Kommunalwesen angeboten.

Anschließend findet die Jahreshauptmitgliederversammlung des Migrantinnen-Netzwerks Bayern statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Programm 23. Januar 2016

10:00 Uhr	Ankommen	13:45 Uhr	Workshops
10:30 Uhr	Begrüßung 1. Vorsitzende des Migrantinnen-Netzwerks Bayern e.V. Marissa Pablo-Dürr		WS1 - Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt und das Anti-Diskriminierungs-gesetz- Ulli Schneeweiß ver.di - Mod.: Charlotte Johnson (Migrantinnen-Netzwerk e.V.)
10:45 Uhr	Ansprachen Gabriela Heinrich, MdB (SPD) Verena Osgyan, MdL (Bündnis90/DieGrünen) Dr. Christiane Nischler-Leibl, Leiterin des Büros der Bayerischen Frauenbeauftragten und Integrationsministerin		WS2 - Erfahrungen mit unterschiedlichen Erwartungen von Arbeitgebern und Arbeitnehmerinnen im beruflichen Alltag und Strategien im Umgang damit - Mod. Marissa Pablo-Dürr, (Migrantinnen-Netzwerk Bayern e.V.)
11:15 Uhr	Hauptvortrag „ Migrantinnen im Balanceakt – Stolpersteine auf dem Weg in den (bayerischen) Arbeitsmarkt “ Verena Seibel M.A.		WS3 - Erfahrungen bei der IK Öffnung des Arbeitsmarktes und Diversity Management in Kommunen - Stefan Schiele, Gesamtkoordination Migra Net, Geschäftsführer Tür an Tür-Integrationsprojekte gGmbH, Mod.: Malu Mariscal de Körner (Migrantinnen-Netzwerk e.V.)
12:00 Uhr	Podiumsdiskussion Gabriela Heinrich, MdB Verena Osgyan, MdL Hildegund Rüger, Präsidentin des Bayerischen Landesfrauenrats Charlotte Johnson, Vorsitzende ver.di Landesmigrationsausschuss Moderation: Mitra Sharifi Neystanak Vorsitzende AGABY	15:00 Uhr	Plenum und Abschluss der Tagung
13:00 Uhr	Mittagspause	15:30 Uhr	JHMV für Mitglieder und Interessierte 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Bericht des Vorstands (M.Pablo-Dürr) 4. Finanzbericht (Charlotte Johnson) 5. Entlastung des Vorstands durch die Kassenprüferinnen 6. Planung politischer und projektbezogener Aktivitäten für das Jahr 2016
		18:00 Uhr	Abschluss